

[6232.] **A. Bonnier** in Stockholm bittet um Zusendung aller antiquarischen Cataloge in 2 Exemplaren.

[6233.] **Zur Nachricht.**

Diejenigen Herren Verleger, welche bis jetzt von mir noch keine Remittenden und Saldo erhielten, werden dieselben zur N.-N. durch meinen Commissionair Herrn R. Hartmann in Leipzig empfangen.

Kopenhagen, August 1848.

**J. S. Eibe.**

[6234.] **Erklärung.**

Es schulden mir noch immer mehrere hundert Handlungen größere und kleinere Saldo aus voriger und vorvoriger Messe. Alle die Handlungen, die zur bevorstehenden N.-Messe nicht rein saldiren, werden für immer auf meiner Auslieferungsliste gestrichen. Ganz binnen Kurzem erscheinen einige größere für die Gegenwart sehr wichtige und interessante Werke zum Theil in Lieferungen, für die ich recht thätige Verwendung solider Handlungen in Anspruch nehme.

Merseburg, im September 1848.

**Louis Garcke.**

[6235.] **Erklärung.**

Von letzter Ostermesse blieben bei uns 220 Nord- und 139 Süddeutsche Handlungen mit dem Saldo im Rückstande, worunter jedoch auch jene mitbegriffen sind, die entweder in Leipzig oder an den verschiedenen süddeutschen Commissionsplätzen nur theilweise saldirt.

Denjenigen Handlungen, welche bis jetzt noch gar nicht bezahlt (und diese machen die bei Weitem größere Zahl mit einer sehr namhaften Summe aus), zeigen wir nunmehr unsern festen Entschluß hierdurch an, daß wir an dieselben vom October ab weder

Fortsetzungen noch ihre sonstigen Bestellungen ferner expediren, deren Rechnungen daher so lange als gesperrt betrachtet werden, bis uns diese säumigen Zahler vollständig befriedigt haben.

Ausgenommen hiervon sind diejenigen verehrl. österr. Handlungen, welche sich bereits direct mit uns wegen ihres Rückstandes verständigten.

Würzburg, im September 1848.

**Stahel'sche Buchhandlung.**

[6236.] Wir vermissen ein ca. 10 Pfund schweres Remittendenpacket, für die Herren Ebner & Seubert in Stuttgart bestimmt. Wir bitten um die gefäll. Einsendung dieses Packetes an Herrn K. F. Köhler in Leipzig.

Marburg.

**Bayrholfer'sche Univ.-Buchh.**

[6237.] **Normalmäßige Büchsenfcheiben**

für die Bürgerwehr und Nationalgarden, 2 Fuß im Durchmesser mit 12 Ringen, werden gegen baar das 100 mit 3 1/3  $\text{fl}$ , das Buch mit 1  $\text{fl}$  geliefert. Bei Bestellungen von 10  $\text{fl}$  und darüber noch 10% Rabatt. Der Verkaufspreis eines Exemplars ist 2 1/2  $\text{fl}$ .

**Ferd. Reichardt & Co.** in Berlin.

[6238.] **Scharfe Glichés**

von allen im Anecdotenjäger vorkommenden komischen Bildern und Caricaturen lassen wir à Stück zu 1  $\text{fl}$  10  $\text{fl}$  baar ab.

**Expedition des Anecdotenjägers in Leipzig.**

[6239.] Das Lager schwarzer und bunter Buchdruckfarben von Parsons, Fletcher & Co.

in London,

in den feinsten, so wie in gewöhnlichen Qualitäten vollständig assortirt, befindet sich bei **J. Wickelthwate** in Leipzig.

Nr. 5., Inselstraße.

**Uebersicht des Inhalts.**

Neuigl. des deutschen Buchh. — Neuigl. des deutschen Musikalienhandels. — Den zu gründenden Pommer'schen Kreisverein f. Buchhändler betreffend. — Noch einmal in Sachen der Stuttg. Buchh. in Berlin, Wö-niger's Reichstag betreffend. — Zwei Klagen über die Herren Commissionaire. — Neuigl. d. ausländischen Literatur. — Anzeigebblatt No. 6145 — 6234. — Leipziger Börse am 25. September 1848.

Ambrosi 6188.	Falkenberg & Co. 6179.	Köhler, R. F. 6213.	Schmidtdorf 6224.
Anonyme 6152.	Frische, P. 6147.	Kollmann, Ch. E. 6160.	Schneider & Co. 6193.
Aiber & Co. 6221.	Fronman 6165.	Koschy & Co. 6195.	Schott's Söhne 6153.
Bayrholfer 6236.	Garcke 6234.	Langman & Co. 6195.	Schrey 6210.
Bed in N. 6209.	Gericht Bern 6145.	Meißner & Sch. 6175.	Schröder & Co. 6203.
Benrath 6202.	Gudmundsen & J. 6148.	Wickelthwate 6239.	Schulz & Co. 6227.
Bensheimer 6154.	Halm 6222.	Mitkowski 6223.	Seig 6149.
Besser, W. 6164.	Hartknoch 6167.	Müller in St. 6158. 6170.	Spamer 6199.
Boldemann 6200.	Hartmann, R. 6214.	Museum, lit. 6173.	Springer 6207.
Bonnier 6171. 6231. 6232.	Heerbrandt & Th. 6162.	Rafe 6185.	Stahel'sche B. 6235.
Braumüller 6146. 6205.	Heerdeggen 6204.	Raumann 6212.	Stuhr in P. 6156.
Brünslow 6186.	Hef in E. 6211.	Reßler & M. 6201.	Teubner 6159.
Bureau d. d. Zuschauers 6180.	Hebel 6169.	Rimmer 6225.	Trautwein'sche B. 6182.
Cavaun-Karlowa 6229.	Heymann 6196.	Oberreich 6148.	Trowig'sch & Sohn 6157.
Dannheimer in E. 6184.	Heise 6163.	Dehne & M. 6155. 6230.	Weit & Co. 6177.
Dümmler, F. 6181.	Hirschfeld in L. 6174.	Pfaundler 6150.	Weigel, L. D. 6206. 6216.
Dyl 6168.	Hirschwald'sche B. 6218.	Rahke 6226.	Weigmann 6166.
Ehlermann 6219.	Höfner 6208.	Reichardt & Co. 6237.	Wendeborn 6215.
Eibe 6233.	Hoffmann in St. 6189.	Reichel 6217.	Wengler 6161.
Eichenhauer 6198.	Jowien 6148.	Reuter & St. 6176. 6190.	Weyl & Co. 6178.
Erhard 6151.	Kabus 6228.	Riegel's B. 6183. 6197.	Williams & R. 6220.
Erie 6187.	Rittler in P. 6191.	Sacco 6192.	Wöllner 6172.
Exp. d. Anecdotenjägers 6238.			

**Leipziger Börse am 25. Septbr. 1848.**

Course im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Ge-sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 143 1/4	—
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 102 1/4	—
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 $\text{fl}$ Pr. Crt.	k. S. —	99%
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 $\text{fl}$ Lsdr. à 5 $\text{fl}$	k. S. 112 1/4	—
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 $\text{fl}$ Pr. Crt.	k. S. —	99%
	2 Mt. —	—
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 56%	—
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. —	150%
	2 Mt. —	150
London pr. 1 Pf. St.	2 Mt. —	—
	3 Mt. 6.24 1/4	—
Paris pr. 300 Fres.	k. S. —	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	k. S. 94 1/4	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 $\text{fl}$ à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . . auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\text{fl}$ idem „ d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 $\text{fl}$ nach ger. Ausmünzungsfusse . . . d°.	—	12 1/4
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	—	5.6 17 1/4
Holländ. Duc. à 3 $\text{fl}$ . . . . . auf 100	—	6 1/4
Kaiserl. d° d° . . . . . „ d°.	—	6 1/4
Bresl. d° à 65 1/2 As . . . . . „ d°.	—	6
Passir d° d° à 65 As . . . . . „ d°.	—	5 3/4
Conv.-Spec. u. Guld. . . . . „ d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . . „ d°.	—	1 3/4
Gold pr. Mark fein Colln. . . . .	—	—
Silber „ d° d° . . . . .	—	—
<b>Staatspapiere und Actien</b>		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3% im von 1000 und 500 $\text{fl}$ . .	74 1/2	—
14 $\text{fl}$ Fuss (kleinere . . . . .	—	—
— d° — von 500 $\text{fl}$ à 4% . . . . .	83 1/2	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/3% im von 1000 und 500 $\text{fl}$ . .	79	—
14 $\text{fl}$ Fuss (kleinere . . . . .	—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 $\text{fl}$	74	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3% im von 1000 und 500 $\text{fl}$ . . .	—	—
20 fl. Fuss (kleinere . . . . .	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3% im von 1000 und 500 $\text{fl}$ . . . .	89	—
14 $\text{fl}$ Fuss (kleinere . . . . .	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 $\text{fl}$ . . . .	—	—
à 3 1/3% (v. 100 u. 25 $\text{fl}$ . . . . .	—	—
d° lausitzer d° à 3% . . . . .	—	—
d° d° d° à 3 1/2% . . . . .	—	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2% . . . . .	97	—
Chemnitz-Rieser Eisenbahn-Anleihe zu 10 $\text{fl}$ à 4% . . . . .	—	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine		
à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100 . . . . .	—	—
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2% (300 Mk. Bco. = 150 $\text{fl}$ ) . . . . .	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.		
à 5% laufende Zinsen . . . . .	—	—
à 4% } à 103% im 14 $\text{fl}$ Fuss . . . . .	—	—
à 3% }	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103% . . . .	—	—
Leipz. Bank-Actien à 250 $\text{fl}$ pr. 100	148	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 $\text{fl}$ pr. 100	90	—
Sächs.-Schles. d° d° pr. 100	73 1/2	—
Chemn.-Risaer d° d° pr. 100	24 1/2	—
Löbau-Zittauer d° d° pr. 100	23 1/2	—
Magdeb.-Leipz. d° d° pr. 100	164	—